



KPÖ-Gemeinderatsklub

8011 Graz – Rathaus

Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150

+ 43 (0) 316 – 872 2151

+ 43 (0) 316 – 872 2152

+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderat Christian Sikora

Donnerstag, 28. Februar 2013

Antrag

Betrifft: Annenstraße - Metahofplatz: Errichtung einer Öffi-Haltestelle

Im Zuge der Neugestaltung der Annenstraße sowie der Nahverkehrsdrehscheibe Hauptbahnhof wurde mit der Auflassung der Haltestelle "Eggenberger Gürtel" eine für die BürgerInnen sehr wichtige Anbindung an die Öffis im Bereich der Annenpassage weggenommen. Zwischen Hauptbahnhof und Esperantoplatz gibt es nun nach dem Umbau keine Zu- und Ausstiegsmöglichkeit für die Öffis mehr, was sehr viele BürgerInnen und AnrainerInnen verärgert, wünschen sich diese doch wieder eine Haltestelle im Bereich des neugestalteten Metahofplatzes. Die langen Fußwege zur nächst gelegenen Haltestelle am Hauptbahnhof oder beim Esperantoplatz laden keinesfalls zum Umsteigen auf die Öffis ein! Auch wird nach dem Umbau der Annenpassage und des Möbelhauses Leiner niemand den Anreiz verspüren, mit den Öffis zum Einkaufen anzureisen! Mittlerweile entwickelte sich sogar eine BürgerInnen-Initiative, welcher sowohl zahlreiche BürgerInnen als auch betroffene Gewerbetreibende rund um den Metahofplatz angehören.

Im Text zum Siegerprojekt Annenstraße heißt es: "Der Metahofplatz wird mit dem Metahofpark nach dem Umbau der Annenstraße verbunden und aufgewertet. Der bestehende Baumbestand aus zwei größeren Linden und einer Kastanie wird erhalten und mit Schnurbäumen ergänzt. Die offene Platzgestaltung mit den locker angeordneten Bäumen bietet Platz für Gastgärten, Warenauslage und Begegnungsraum ohne Konsumzwang. Auch der Zugang zur Metahofgarage soll in die Platzfläche integriert werden."

Da bietet sich die Errichtung einer Öffi-Haltestelle an diesem Ort ja förmlich an!

Deshalb stelle ich namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs folgenden

Antrag:

Die zuständige Stelle des Magistrats und der Verkehrsreferent werden ersucht, aufgrund der im Motivenbericht aufgezählten Gründe zu prüfen, ob eine rasche, unbürokratische und dringend notwendige Errichtung einer Haltestelle im Bereich des neugestalteten Metahofplatzes möglich wäre.